Amtsblatt zur Laibacher Zeitung Nr. 195.

Donnerstag, den 26. August 1880.

(3429 - 3)

Mr. 4327.

Concursausschreibung.

In ber neuen LanbeBirrenanstalt in Stubeng ift die Stelle eines Affistenzarztes mit bem Jahresgehalte von 800 ft. nebst freier Wohnung, Beheigung und Beleuchtung gegen wechselseitige einjährige Kindigung bis 1. November d. J. zu besetzen.

Bewerber um biefen Dienftpoften haben ihre Gesuche mit den Documenten über das Doctorat der gesammten Heilkunde ober jenes ber medicinisch= dirurgischen Studien und über die bisherige praktische Berwendung an einer Irrenheilanstalt ober über bie Frequenz eines psychiatrischen Curses, ferner über die Kenntnis der deutschen und einer slavischen

bis 15. September 1880 bei ber Direction der Landeswohlthätigkeitsanstalten in Laibach einzubringen.

Laibach, am 17. August 1880.

Bom krainischen Landesausschuffe.

(3438 - 3)

Mr. 4330.

Concursausschreibung.

Un ber neuen Landesirrenanstalt in Studenz ist zur Besorgung ber Beheizung, Reinhaltung und Reparatur der Beizapparate und zur Beaufsichtigung ber Rocce ber Deizapparate und zur Beaufsichtigung der Wasserteitung eine Heizerstelle mit einem Jahresgehalte von 600 fl. nebst freier Wohnung, Beheizung und Beleuchtung provisorisch — gegen beiberseitige fo Beleuchtung provisorisch beiberseitige halbjährige Kündigung — zu besetzen.

Bewerber um biefen Dienstposten, welche in Schlosser um biefen Dienstposten, eines und Schmiede-Arbeiten bewandert und eines unbescholtenen Lebenswandels sein müssen und ber ihr Rationale, die Kenntnis ber beutschen und ber slovenischen ober einer anderen flavischen Sprache, ihren Stande forverihren Stand, ihr Alter und ihre gesunde förperliche Constitution sowie ihre bisherige Berwendung nachzuweisen haben, mögen ihre Gesuche

bis 15. September 1880

bei ber Direction ber Landeswohlthätigkeitsanstalten in Laibach einbringen.

Laibach, am 17. August 1880.

Dom krainischen Landesausschuffe. (3480 - 1)

Mr. 2588.

Rundmachung.

Um 13. September 1880, pormittags um 9 Uhr, wird die mündliche Licitationsberhandlung wegen Lieferung bes Lagerstrohes für bas hiergerichtliche Inquisitenhaus für die Zeit seit 1. Fänner 1881 bis Ende Dezember 1883 hieramts abgehalten werben, wozu Uebernahmslustige eingelaben werben.

Laibach, am 14. August 1880. A. k. Landesgerichts-Präsidium.

Mr. 2591.

Rundmachung.

Um 13. September 1880, pormit= tags um 9 Uhr, wird die mündliche Licitationsverhandlung wegen Sicherstellung ber Verpstegung ber Höftling ingen Sicherstellung ber Berpflegung ber Haftlinge im hiergerichtlichen Inquisitionshause für bas Jahr 1881 und allfällig auch 1882 und 1883 fowie wegen Berginnung best grarischen Rochgeschirres vor diesem f. t. Landesgerichts- Präsidium vorsichgehen.

Bis zum Beginne ber mündlichen Licitation werben auch schriftliche, mit dem Babium von 300 fl. belegte Offerte angenommen werben.

Die Licitationsbedingnisse können hieramts eingesehen werben.

Laibach, aut 14. August 1880. R. h. Landesgerichts-Präsidium.

(3481 - 1)

Mr. 2592.

Kunomachuna. Am 13. September 1880, vormittags um 9 Uhr, wird bei biefem f. f. Lanbesgerichts= Bräfibium die mündliche Licitationsverhandlung wegen Sicherstellung und Berpflegung für die Baftlinge bes hiefigen t. t. ftabt. beleg. Begirts= gerichtes für das Jahr 1881 und allfällig auch 1882 und 1883 nebst Reinigung und Ausbejferung der Leibes= und Bettwäsche, bann Beiftel= lung des Lagerstrohes vorsichgeben, wozu Uebernahmsluftige hiemit eingelaben werben.

Laibach, am 14. August 1880.

R. k. Landesgerichts-Dräsidium.

(3402 - 3)

Mr. 445.

Lehrerstellen.

In dem Schulbezirke Rudolfswert find nachstehende Lehrerstellen zu besetzen, als:

1.) an der einclaffigen Bolfsichule in Maihau die Lehrerstelle mit bem Jahresgehalte von 400 fl. und dem Genuffe eines Raturalquartiers;

2.) an der einclaffigen Schule in Dberfuschig die Lehrerstelle mit dem Jahresgehalte von 400 fl. fammt Naturalwohnung;

3.) an der einclaffigen Bolksichule in Brusnig die Lehrerstelle mit dem Jahresgehalte von 450 fl. und bem Genuffe einer Naturalwohnung;

4.) an der einclassigen Bolksschule in Tschatesch die Lehrerstelle mit bem Jahresgehalte von 450 fl. und dem Genuffe ber Naturalwohnung;

5.) an der zweiclaffigen Bolfsichule in Treffen bie zweite Lehrerftelle mit bem Jahresgehalte von 400 fl.;

6.) an der einclaffigen Bolksichule in Baidowig die Lehrerstelle mit dem Jahresgehalte von 450 fl. und bem Genuffe ber Naturalwohnung;

7.) an ber einclaffigen Bolksichule in Sagraz bie Lehrerstelle mit bem Jahresgehalte von 400 fl. und dem Gemiffe der Naturalwohnung;

8.) an der einclaffigen Bolfsichule in Ambrus bie Lehrerstelle mit bem Jahresgehalte von 450 fl. und Naturalwohnung.

Hierauf Reflectierende haben ihre gehörig inftruierten Besuche, und zwar die bereits angestell= ten Lehrerinvivibuen im Bege ihrer vorgefetten Bezirksschulbehörde —

bis gum 18. September 1. 3. hieramts einzubringen.

R. t. Bezirksichulrath Rudolfswert, am 16ten August 1880.

Der t. f. Bezirkshauptmann als Borfigenber: Etel m. p.

(3478 - 1)

Mr. 3522.

Durnntenitelle.

Beim t. t. Bezirksgerichte Rabmannsborf wird ein Diurnift für bie Grundbuchsanlegungs-Geschäfte mit einem je nach ber Berwendbarkeit und Befähigung besselben zu bemeffenden Taggelbe bon 90 fr. bis 1 fl. 20 fr. fogleich aufgenommen.

Weluche um diese Stelle sind bis längftens 15. Geptember 1. 3. hiergerichts einzubringen.

R. f. Bezirksgericht Radmannsborf, am 24ften August 1880.

(3471 - 1)

Mr. 4041.

Rundmachung.

Bom f. f. Bezirksgerichte Egg wird bekannt gegeben, bafs ber Beginn ber Erhebungen zur Unlegung eines neuen Grundbuches bezüglich ber Cataftralgemeinde Peteline

auf ben 13. Septem ber 1. 3. hiemit feftgefest wird, und werben alle jene Berfonen, welche an ber Ermittlung ber Besigverhalt- Direction der k. k. Lehrer-Bildungsanstalt.

niffe ein rechtliches Intereffe haben, eingelaben, bom obigen Tage ab sich beim Gemeindeamte in Dovsto einzufinden und alles zur Auftlärung sowie zur Wahrung ihrer Rechte Geeignete vorzubringen.

R.f. Bezirksgericht Egg, am 22. August 1880.

(3430 - 3)

Mr. 4105.

Kunomachuna.

Es wird bekannt gemacht, dass in Bemäßheit bes § 25 bes L. G. vom 25. März 1874, 2. G. Bl. vom 7. Mai 1875, 3. 12, die auf Grundlage ber gum Behufe ber

Unlegung eines neuen Grundbuches für die Steuergemeinde Zeier

gepflogenen Erhebungen verfasten Besithogen nebst ben berichtigten Berzeichniffen ber Liegenschaften, der Copie der Catastralmappe und ben Erhebungsprotofollen in ber bieggerichtlichen Umtstanglei

bis 30. August 1880

zur allgemeinen Einsicht aufgelegt werben, an welchem Tage auch über allfällige Einwendungen die weiteren Erhebungen vorgenommen werden.

Die Uebertragung aller Privatforberungen, bei welchen die Bedingungen der Amortisierung eintreten, wird unterbleiben, wenn ber Berpflichtete por ber Berfaffung um die Nichtübertragung ansucht.

R. t. Bezirksgericht Lad, am 14. Auguft 1880.

Mr. 174.

Schulenanfang.

Un ber t. f. Lehrer-Bilbungsanftalt und ber bamit in Berbinbung ftebenben Borbereitungeclaffe sammt Uebungsschule zu Laibach beginnt bas Schuljahr 1880/81 mit bem heil. Geiftamte

am 16. September.

Die Anmelbung neu eintretender Böglinge und Schüler findet am 13., 14. und 15. September vor mitta gs in der Directionskanglei ftatt.

Bur Aufnahme in ben erften Jahrgang ber Lehrer-Bilbungsanftalt wird bas zurückgelegte 15te Lebensjahr ober die Bollenbung besselben im Ralenderjahre, physische Tüchtigkeit, sittliche Unbescholtenheit und bie entsprechenbe Borbilbung geforbert. Außerbem find einige musikalische Borkenntniffe erwünscht.

Der Nachweis der Vorbildung wird durch eine ftrenge Aufnahmsprüfung geliefert. Diefelbe erftredt fich auf nachfolgende Gegenftanbe : Religions= lehre, Unterrichtsfprache, Geographie und Geschichte, Rechnen, geometrifche Formenlehre, Naturgeschichte und Naturlehre. Bei ber Unmelbung ift beizubringen: a) bas zulett erworbene Schulzeugnis; b) ber Tauf= ober Geburtsschein; c) ein Gesund= heitszeugnis.

Bur Aufnahme in die Borbereitungsclaffe find erforderlich: a) das zurückgelegte 14. Lebensjahr ober die Bollendung besfelben im Ralenderjahre; b) physische Tüchtigkeit und sittliche Unbescholtenheit; c) das Entlasjungszeugnis der Bolts: oder Bürgerschule.

Jene Schiller, welche in die erfte Claffe ber Uebungsichule neu einzutreten wünschen, haben fich in Begleitung ihrer Eltern ober beren Stellvertreter unter Borweifung bes Tauf= ober Geburtsicheines gu melben; in die zweite, britte und vierte Claffe findet feine Neuaufnahme ftatt.

Auch die der Lehranstalt bereits angehöris gen Böglinge und Schüler muffen fich längftens

bis 15. Geptember

persönlich ober schriftlich melben.

Laibach am 24. August 1880.

Anzeigeblatt.

(3437-2)

Mr. 5742.

Dritte exec. Feilbietung.

Wegen Erfolglofigkeit bes zweiten Termines wird am

13. September 1880, vormittags 10 Uhr, bei biefem Berichtshofe in Gemäßheit des hiergericht= lichen Ebictes vom 8. Mai 1880, 3. 2969, zur dritten executiven Feilbietung ber bem Berrn Josef Scheraut gehörigen Sälfte ber in der Betersvorstadt liegenden Hausrealität Confc.= Mr. 149 alt geschritten werden.

Laibach, am 17. August 1880.

(3432 - 2)

Mr. 931.

Zweite exec. Feilbietung

Bur erften auf ben 13. August 1. J. angeordnet gewesenen exec. Feil= bietung der Francisca Gut'schen Realität Rectf. Mr. 167/2 und 168 ad Stadt Rudolfswert find Kaufluftige nicht erschienen, weshalb zu ber mit Bescheid vom 22. Juni 1880, 3. 697,

17. September 1880 angeordneten zweiten exec. Realfeilbietung mit dem früheren Unhange ge=

schritten werben wird.

R. t. Kreisgericht Rudolfswert, am 17. August 1880.

Mr. 17,657.

(3385 - 3)Iwette exec. Fellvietung.

Bom f. f. ftabt. beleg. Begirtsgerichte Laibach wird bekannt gemacht, dafs, nach dem zu der am 7. d. Dt. angeordneten erften erec. Feilbietung der Realität des Anton Buster von Unterblato Rr. 4, Extract-Post-Nr. 6 ad Weinegg, fein Rauflustiger erschienen ift, zur zweiten

4. September 1880 anberaumten Feilbietung geschritten wer-

R. f. ftabt.-beleg. Bezirksgericht Laibach, am 11. August 1880.

(3421 - 2)

Mr. 7755.

Grinnerung

an Frang Gricar von Ralce. Bon dem t. t. Bezirtegerichte Burt-

feld wird bem Frang Gricar von Ralce hiemit erinnert:

Es habe wider denfelben bei biefem Berichte Jofef Bureit von Novagora bie Rlage pcto. Berjährung der auf der Realitat Berg-Dr. 63 alt, 66 neu, ad Straf. soldogilt haftenden Forderung pr. 124 fl. 131/2 fr. und pcto. Erloschenerflarung derfelben eingebracht, worüber die Tagsatzung auf den

3. September 1. 3., vormittags 8 Uhr, hiergerichts angeordnet

worden ift.

Da ber Aufenthaltsort bes Wetlagten biefem Berichte unbefannt und berfelbe vielleicht aus den t. f. Erblanden abwesend ift, fo hat man zu beffen Bertretung und auf feine Befahr und Roften den Jofef Gricar von Ralce als Curator ad actum | die zweite auf ben

Der Geflagte wird hievon zu dem Ende verftändiget, damit er allenfalle gur rechten Beit felbft erscheinen ober fich einen andern Sachwalter bestellen und diesem Gerichte namhaft machen, überhaupt im ordnungemäßigen Bege einschreiten und die zu feiner Bertheidigung erforderlichen Schritte einleiten tonne, widrigens diefe Rechtsfache mit dem aufgestellten Curator nach den Bestimmungen der Berichtsordnung verhandelt werden und der Beflagte, welchem es übrigens frei fteht, feine Rechtsbehelfe auch dem benannten Curator an die Sand zu geben, fich die aus einer Berabfaumung entftehenden Folgen felbft beigumeffen haben mird.

R. t. Bezirtsgericht Gurtfeld, am

27. Juli 1880.

(3477 - 1)Mr. 3367.

Zweite exec. Feilbietung.

Mit Bezug auf bas biesgerichtliche Edict vom 12. Juni 1880, 3. 2502, wird befannt gemacht, bafe megen Erfolg. lofigfeit des erften Feilbietungstermines am

7. September 1880,

vormittags von 10 bis 12 Uhr, hier= gerichts gur zweiten exec. Feilbietung ber dem Simon Sodja von Jereta Dr. 25 gehörigen Realität Urb. Mr. 1252/20 ad Berrichaft Beldes sowie der demfelben bezüglich der Realität Urb.=Nr. 1252/5 ad Berrichaft Beldes zustehenden Befitund Benuferechte gefdritten werden wird.

R. t. Begirtegericht Radmannedorf, am 9. Auguft 1880.

(3386 - 3)

Mr. 17,160.

Zweite exec. Feilbietung.

Bom t. f. ftadt.=deleg. Begirtegerichte Laibach wird hiemit betannt gemacht, bafe die erfte exec. Feilbietung der dem Prodigus Michael Stembou von Brunndorf gehörigen Realitaten Ginl. Mr. 549 ad Sonnegg im Werte per 1200 fl.; Ginl. Mr. 555 ad Sonnegg im Werte per 300 fl.; Einl.-Dr. 47 der Steuergemeinde Brunndorf im Werte per 60 fl. und Ginl.= Mr. 66 ad Steuergemeinde Brunndorf per 120 fl. erfolglos geblieben ift, daber am

4. September 1. 3.,

vormittage von 10 bis 12 Uhr, hiergerichts zur zweiten exec. Feilbietung mit dem vorigen Anhange geschritten wird. Laibach, am 5. August 1880.

Nr. 2790.

Uebertragung dritter exec. Feilbietung

Bom t. f. Bezirtegerichte Sittich

wird befannt gemacht:

Ueber Unfuchen des Executionsführers Michael Roglevcar wird die in ber Exe-cutionssache des Michael Roglevcar von Metnaj gegen Michael Martovic von Studenec pcto. 19 fl. c. s. c. mit hiergerichtlichem Bescheide vom 29. Janner 1880, 3. 389, auf den 22. Juli 1880 angeordnete britte executive Feilbietung ber Realitäten Urb.-Nr. 134 und 135/k, fol. 169, Bb. VI ad Sittich Feldamt, mit dem borigen Anhange auf den

9. September 1880,

vormittage von 11 bis 12 Uhr, übertragen. R. t. Bezirtegericht Sittich, am 23ften Juli 1880.

(3356-2)

Mr. 2675.

Grecutive Realitatenversteigerung.

Bom t. t. Begirtegerichte Sittich wird

befannt gemacht:

Es fei über Unsuchen des Anton Krasovic bon St. Beit die exec. Berfteigerung der bem Josef Bercan von Bojanwerch Dr. 1 gehörigen, gerichtlich auf 1440 fl. geschätzten Realitäten Urb. Mr. 2051/2 und 2061/ ad Berrichaft Sittich Reugeramt bewilli get und hiezu drei Feilbietung & Tagfatungen, und zwar die erfte auf den

2. September,

30. September und die dritte auf den

4. November 1880

jedesmal vormittage von 11 bis 12 Uhr, im Umtegebaude Gittich mit dem Unhange angeordnet worden, dafe bie Bfandreglitat bei der erften und zweiten Feilbietung nur um oder über dem Schätzunges wert, bei ber dritten aber auch unter bemfelben hintangegeben merben mirb.

Die Licitationebedingniffe, wornach inebefondere jeder Licitant bor gemachtem Unbote ein 10proc. Badium zu Sanden ber Licitationscommiffion zu erlegen hat, fowie bas Schätzungsprototoll und ber Grundbuchbertract tonnen in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werben.

R. t. Bezirtegericht Sittich, am 19ten

(3415-2)Mr. 2967.

Executive Feilbietung.

Bon dem f. f. Bezirksgerichte Idria wird hiemit bekannt gemacht:

Es fei über bas Ansuchen bes Josef Schinkouz von Bela, nun in Idria, gegen Franz Buft) zu Handen bes Curators ad actum Herrn Franz Bazula in Idria) wegen aus bem Urtheile vom 6. Ottober 1879, 3. 3780, schuldigen 100 fl. ö. 28. c. s. c. in die executive öffentliche Berfteigerung der bem letteren gehörigen, im Grundbuche ber Herrschaft Idria sub Urb.=Rr. 377 vortommenden Rea= lität, im gerichtlich erhobenen Schätzungswerte von 545 fl. ö. W., gewilliget und zur Bornahme derfelben die exec. Feilbietungs-Tagfatungen auf ben 2. September,

7. Oftober und

4. November 1880, jedesmal vormittags um 9 Uhr, hiergerichts mit dem Unhange bestimmt worden, dafs die feilzubietende Realität nur

bei der letten Feilbietung auch unter dem Schätzungswerte an den Meistbietenden hintangegeben werde.

Das Schätzungsprotofoll, ber Grund-buchsextract und die Licitationsbedingniffe konnen bei diesem Gerichte in den gewöhnlichen Umtsftunden eingesehen

R. f. Bezirtsgericht Ibria, am 26ften Juli 1880.

Nr. 2595. (3358 - 3)

Grecutive Realitäten-Versteigerung.

Bom t. t. Begirtegerichte Gittich wird

befannt gemacht:

Es fei über Unsuchen ber Untonia Lamprecht von Mefine Nr. 29 die exec. Berfteigerung der dem Franz Bevo von Butovica Rr. 25 gehörigen, gerichtlich auf 1440 fl. geschähten Realität Reetf.=Rr. 2, fol. 5 ad Gut Selo bewilliget und hiezu drei Feilbietungs-Tagfagungen, und zwar die erfte auf den

2. September, die zweite auf den 30. September

und die britte auf den

4. Rovember 1880 jedesmal vormittags von 10 bis 12 Uhr, im Umtegebaude ju Sittich mit dem Unhange angeordnet worden, dass die Pfandrealität bei der ersten und zweiten Feilbietung nur um ober über dem Schätzunge. wert, bei der dritten aber auch unter dem= felben hintangegeben werden wird.

Die Licitationsbedingniffe, wornach insbesondere jeder Licitant por gemachtem Unbote ein 10proc. Badium ju Sanden der L'icitations commission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotofoll und der Grundbuchsextract können in der diesgerichtlichen Regiftratur eingefeben merben.

R. t. Bezirtegericht Sittich, am 8ten Juli 1880.

(3285 - 3)

Mr. 4755.

Executive Realitätenversteigerung. Bom f. f. Bezirksgerichte Krainburg

wird bekannt gemacht:

Es fei über Unfuchen bes Raimund Krifper von Krainburg (burch Herrn Dr. Mencinger) die exec. Bersteigerung ber bem Lutas Rotar von Natias gehörigen, gerichtlich auf 752 fl. geschätten, im Grundbuche Gallenfels sub Urb. Dr. 71, Einl.=Mr. 1265 vorkommenden Realität bewilliget und hiezu brei Feilbietungs-Tagsatzungen, und zwar die erfte auf den 22. September,

die zweite auf ben

22. Oftober und die dritte auf den

22. November 1880,

iedesmal vormittags von 10 bis 12 Uhr, in ber Gerichtstanzlei mit bem Unhange angeordnet worden, dass die Pfandrealität bei ber erften und zweiten Feilbietung 26. Dai 1880.

nur um ober über bem Schätzungswert, ber britten aber auch unter bemielten hintangegeben werden wird.

Die Licitationsbedingniffe, world insbesondere jeder Licitant vor gemadich Anbote ein 10proc. Babium zu Sanba ber Licitationscommiffion zu erlegen but sowie das Schätzungsprotofoll und bei Grundbuchsertract können in ber bie gerichtlichen Regiftratur eingefehen werbe

R. f. Bezirksgericht Krainburg, 1. Juli 1880.

(2529 - 1)

Mr. 4290.

Grinnerung

an Marinta Bimerman verch. of Semc, Anton Semc, Andreas Glain (Glascher), Anton Gergina, From Semc, Ignaz Dozat und Katharis Semc, beziehungsweise deren unbekannt Erhen und Rachtsverfelger. Erben und Rechtenachfolger.

Bon dem t. t. Bezirtsgerichte And berg wird den Marinta Zimerman pera gew. Seine, Anton Seme, Andreas graffi zar (Glascher), Anton Gerzina, Fron Semc, Ignaz Dogat und Kathariba Semc, beriefen Seme, beziehungsweise beren unbefannte Erben und Rechtenachfolgern, hiemit (" innert:

Es habe wider fie bei diefem Griffl Getraud Glager nun verehl. Moamit pol Abelsberg Rr. 25 die Klage auf gint- und Erloschenerflärung folgene auf ihrer Realität den erflärung folgene auf ihrer Realität Urb.-Nr. 71 ad Meis

berg haftender Forderungen, ale: 1.) ber Marinta Zimerman verebl. pon Semc aus dem Heiratsvertragt pos 19. Janner 1829 pr. 250 fl. C. M.

2.) des Anton Seme aus dem Befrall vertrage vom 19. Jänner 1829 p. 20 Ducaten fammt Lebensunterfon,

des Andreas Glager aus dem 186 Bergleiche vom 10. November 1836 pr. 70 fl. und aus dem Berglifft bom 10. Dermans dem Berglifft bom 10. Dezember 1831 pr. 28 f.

4.) des Andreas Glager aus bem Shuld scheine vom 28. August 1829 pt.

5.) des Anton Gerzina aus dem Bei gleiche nam Gerzina aus dem Bei gleiche vom 16. August 1836 pt. 6) des Anton Gergina aus dem u.b. Bergleiche

Bergleiche vom 16. August 1836 pt. 50 fl. T. M., 7.) des Franz Seme aus dem 2 1908

bom 31. Ottober 1839, 3. 1968 des Ignaz Dorat aus bem p. 1839 Bergleiche vom 23. November 1839

9.) der Katharina Semc aus dem Genertrage vom 28. Ottober 1836 fil. 100 fl. C. M. und 5 Schaft M. worüben b. und 5 gebracht, worüber die Tagfahrt auf da

5. Ottober 1880,

vormittags 9 Uhr, hiergerichts mit der Muhange des § 29 a. G. D. angeologic wurde.

Da der Aufenthaltsort ber Belle diefem Gerichte unbefannt und vielleicht aus den f. f. Erblanden abmit find, so hat man zu ihrer Bertretung in auf ihre Wefahr und Gefan beit Bert Dr. Eduard Deu, Abvocat in Abelsteil

Die Gellagten werden hievon 34 je Ende verständiget, damit sie allenfalls jed rechten Beit sollies ver ficht bet bet ficht bet rechten Beit felbft erscheinen ober fich andern Goder ficht andern Seit selbst erscheinen oder ficht in Berichte namhoft Gerichte namhaft machen, überhaupt gib ordnungsmäßigen Wege einschreiten die die zu ihrer Vertheidigung erforder die Schritte einseiten können, widrigens die Rechtssache mit Rechtsfache mit dem aufgestellten ichten den Beitigen nach den Bestimmungen ber Gerichieber, nung verhandelt nung den Bestimmungen ber Gerichten ung berhandelt werden und die Gestschafte welchen es übrigens frei steht, Gurafor ihr behelfe auch dem benannten aus einer die Hand zu geben, sich die Berabsäumung entstehenden Folgen beizumessen haben werden. R. f. Bezirksgericht Abelsberg, beizumeffen haben werben.

(3242 - 3)

Mr. 3755.

3weite exec. Feilbietung. Bom t. t. Bezirtsgerichte Krainburg

wird im Anhange gum Ebicte vom 21ften Mai 1880, 3. 3755, befannt gemacht:

Da zu ber auf ben 29. Juli b. J. angeordneten erften exec. Feilbietung ber bem Jatob Jeglic von Oberfetnig Rr. 21 gehörigen Realität ad Grundbuch Chrengruben Urb.-Dr. 3 tein Raufluftiger ericienen ift, fo wird gu ber zweiten

30. August d. 3. angeordneten exec. Feilbietung gefchritten. R. f. Bezirtegericht Rrainburg, am 29. Juli 1880.

(3228-3)

Mr. 5866.

Erinnerung

an Cacilie Geblar bon Oreichie, beren unbefannte Erben und Rechtsnachfolger. Bon bem f. f. Bezirtegerichte Littai wird der Cacilie Gedlar von Dreschie

refp. beren Erben und Rechtsnachfolgern

Es habe mider fie bei biefem Be-

richte Anton Groznif von Gabrovia die Riage de praes. 17. Juli 1880, 3. 5866, peto. Unerfennung des Eigenthumes auf den Beingarten in Oreschie eingebracht. Da der Aufenthaltsort der Geflagten biesem Berichte unbefannt und dieselbe

vielleicht aus den t. t. Erblanden abwesend find, so hat man zu ihrer Bertretung und auf ihre Gefahr und Kosten ben Herrn Anton Rerzie von Morautsch als Eurator ad actum bestellt.

Dieselben werden hievon zu dem Ende verständiget, damit sie allenfalls zur rechten Zeit selbst erscheinen oder sich einen andern Sachwalten Geffen biesem anbern Sachwalter bestellen und diesem Gerichte Gerichte namhaft machen, überhaupt im ordnungsmäßigen Wege einschreiten und bie zu ihren Den Bege einschreichen bie zu ihrer Bertheibigung erforderlichen Schritte einleiten fonnen, mibrigens Diese Rechtsfoche mien fonnen, mibrigens Diese Rechtssache mit bem aufgestellten Eurator nach den Bestimmungen der Gerichtsordnung berhandelt werden und die Geflagten, melden es giel werden und bie Geflagten, welchen es abrigens frei steht, ihre Rechtsbehelfe auch dem benannten Curator an die Hand dem benannten Curator an die Hand du geben, sich die aus einer Berschmung enistehenden Folgen selbst beis dumessen hoben gumeffen haben merben.

R. f. Bezirtegericht Littai, am 24sten Juli 1880.

(3266-3)

Mr. 3464. Grinnerung

an Anton, Margareta, Maria, Theresia, Anna, Iosefa und Johann Terdin. Bom i Mario Caparichte Eag wird Bom f. k. Bezirksgerichte Egg wird ben Anton, Margareta, Maria, Theresta, mit erinnert:

Es habe wider sie bei diesem Gerichte Martin Terbin die Klage de Praes. 16. Juli 1880, 3. 3464, pcto. sir diesellen aus der op der bieselsen aus der op der die bieselsen aus der op für dieselben auf der sub Urb. Mr. 175 borkommenden dalbhube ad Gut Tuf-ftein haftenden Forderungen überreicht, worüber zum Bertohren dum ordentlichen mündlichen Berfahren die Tagsatzung auf den

1. September 1880 angeordnet wurde.

Da der Aufenthaltsort der Geklagten biesem Gerichte unbekannt und dieselben vielleicht erichte unbekannt und dieselben vielleicht aus den k. k. Erblanden abwesend aus den k. k. Erblanden abstretung und, so hat man zu ihrer Berschen Ind, so hat man zu ihrer Berschen Inde und ihre Gesahr und Kosten wird bekannt gemacht: wie Geklagten werden hievon zu dem berkländiget, damit sie allenfalls zur Dragomelsdorf gehörig

rechten Beit selbst erscheinen ober sich einen undern Gett selbst erscheinen ober sich einen anbern Seit selbst erscheinen ober sich eine Gericht Berichte namhaft machen, überhaupt im ordnungenze namhaft machen, überhaupt im ordnungsmäßigen Wege einschreiten und bie du ihrer Ment ihre die du ihrer Vertheidigung erforderlichen Schriffe ginfallertheidigung erforderlichen Schritte einleiten können, widrigens diese Rechtssache mit dem aufgestellten Eurator nag ben Bestimmungen ber Gerichtsordnung verhandelt werden und die Gestingten, welchen es übrigens freisteht, benannten Gurator an die Hand dem benannten in der Gerichtstanzlei mit dem Anhange angeordnet worden, daß die Pfandrealität angeordnet worden, daß die Pfandrealität der Berghföhrnung auffahrenden bei der ersten und zweiten Feilbietung

(3163-3)

Mr. 2748.

Executive Realitätenversteigerung.

Bom f. f. Bezirfsgerichte Sittich wird bekannt gemacht:

Es fei über Unsuchen bes f. f. Steuer= amtes Sittich (nom. bes h. f. f. Merars) die exec. Berfteigerung der der Therefia Bistur von Rodockenborf Dr. 16 geborigen, gerichtlich auf 3502 fl. 20 fr. ge= schätzten, im Grundbuche der Herrschaft Sittich Temenizamt sub Urb. Mr. 158 vorkommenden Realität bewilliget und hiezu brei Feilbietungs = Tagfagungen, und zwar die erfte auf ben

2. September,

die zweite auf ben

30. September

und die britte auf ben

4. November 1880, jedesmal vormittags von 9 bis 12 Uhr, in der Gerichtstanglei mit dem Anhange angeordnet worden, dafs die Pfanbrealität bei der erften und zweiten Feilbietung nur um ober über bem Schätzungswert, bei ber britten aber auch unter bemfelben hintangegeben werden wird.

Die Licitationsbedingnisse, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Unbote ein 10proc. Babium zu Sanben ber Licitationscommiffion zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotofoll und ber Grundbuchsertract fonnen in ber biesgerichtlichen Registratur eingesehen werben.

R. f. Bezirksgericht Sittich, am 20ften Juli 1880.

(3162 - 3)

Mr. 2747.

Executive Realitäten-Bersteigerung.

Bom f. f. Bezirksgerichte Sittich wird bekannt gemacht:

Es fei über Ansuchen bes f. f. Steueramtes Sittich bie erec. Berfteigerung ber ber Maria Gren von Glogouza gehöri= gen, gerichtlich auf 1237 fl. geschätzten Realität, im Grundbuche ad Herrichaft Sittich Hausamt sub Urb.- Nr. 105, pag. 113 vorkommend, bewilliget und hiezu brei Feilbietungs-Tagfatzungen, und zwar die erste auf den

2. September,

die zweite auf den

30. September und die britte auf ben

4. November 1880, jedesmal vormittags von 9 bis 12 Uhr, in der Gerichtstanzlei mit bem Unhange angeordnet worden, bafs bie Pfandrealität bei ber erften und zweiten Feilbietung nur um ober über bem Schätzungswert, bei

ber britten aber auch unter bemfelben hintangegeben werben wird.

Die Licitationsbedingniffe, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Hanben ber Licitationscommiffion zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotofoll und ber Grundbuchsertract können in ber biesgerichtlichen Registratur eingesehen

R. f. Bezirksgericht Sittich, am 20. Juli 1880.

(3226 - 3)

Mr. 6254.

Grecutive Realitäten-Bersteigerung. Vom t. t. Bezirksgerichte Möttling

Es fei über Unsuchen bes Josef Go=

lobic von Beretschendorf bie exec. Berfteigerung ber bem Mathias Betric von Dragomelsborf gehörigen, gerichtlich auf 1322 fl. 87 fr. geschätzten Realität sub Poft-Nr. 531/2 ad Probsteigilt Möttling bewilligt und hiezu drei Feilbietungs-Tagfatungen, und zwar die erfte auf ben

1. September, die zweite auf den

25. September

und die britte auf den

Die Licitationsbedingniffe, wornach | insbesondere jeder Licitant vor gemach. tem Anbote ein 10proc. Badium zu San= ben ber Licitationscommiffion zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotofoll und der Grundbuchsextract können in der diesgerichtlichen Regiftratur eingefehen werben.

R. f. Bezirfsgericht Möttling, am

8. Juli 1880.

Mr. 11,594.

(3257 - 3)Reagumierung dritter exec. Realitäten-Berfteigerung.

Bom f. f. ftadt.-beleg. Bezirtegerichte in Laibad wird befannt gemacht :

Es fei über Unfuchen ber t. t. Finangprocuratur bier bie britte exec. Berfteigerung ber bem Johann Rupert von 3gg. dorf gehörigen, gerichtlich auf 1728 fl. 60 fr. gefchätten Realität Urb. Der. 137, Recif. Mr. 111, tom. III, fol. 112 ad Sonnegg im Reaffumierungewege neuerlich bewilliget und hiezu die Feilbietungs-Tagfatung auf den

1. September 1880, vormittags von 10 bis 12 Uhr, in der Berichtstanglei mit bem Unhange angeordnet worden, bafe die Pfandrealität bei diefer Feilbietung auch unter bem Schäbungewerte hintangegeben werden wird.

Die Licitationsbedingniffe, wornach inebefondere jeder Licitant bor gemachtem Unbote ein 10proc. Badium gu Sanden ber Licitationscommiffion zu erlegen hat, fowie bas Schätzungsprotofoll und ber Grundbuchsextract tonnen in ber biesgerichtlichen Regiftratur eingesehen werben.

Laibach, am 28. Mai 1880.

Reaffumierung dritter exec.

Realitäten-Versteigerung.

Bom f. f. ftadt. deleg. Bezirtegerichte Laibach wird befannt gemacht:

Es fei über Unfuchen ber Maria Hocevar von Ragberto Rr. 2 die britte erec. Berfteigerung ber bem Unton Babar von Ganitsche Dr. 6 gehörigen, gerichtlich auf 4097 ft. 40 fr. geschätzten Realität ad Ganitschhof Urb. Nr. 2 und 7, jest Einl.-Nr. 16 und 17 ad Steuergemeinde Rleingupf, reaffumiert bewilliget und hiezu eine Teilbietungs-Tagfatung auf ben

1. September 1880, vormittags von 10 bis 12 Uhr, in der Gerichtskanzlei mit dem Anhange angeords net worden, dass bie Pfandrealität bei diefer Feilbietung auch unter bem Schähungewert hintangegeben werden wird.

Die Licitationsbedingniffe, wornach insbesondere jeder Licitant bor gemachtem Unbote ein 10proc. Badium zu Sanden der Licitationscommiffion zu erlegen hat, fowie das Schätzungsprotofoll und ber Grundbuchsextract fonnen in der diesgerichtlichen Regiftratur eingesehen werben.

Laibach, am 29. Mai 1880.

Nr. 1433.

Dritte executive Realitäten-Versteigerung.

Bom t. f. ftabt. beleg. Bezirtegerichte in Laibach wird bekannt gemacht:

Es fei über Unsuchen der Frang Rudesch'ichen Erben (durch Herrn Dr. v. Schreh) bie britte executive Berfteigerung ber ben Simon Bodborfcheg'ichen Erben gehörigen, gerichtlich auf 300 fl., beziehungsweise 300 fl., 200 fl., 3100 fl. und 2000 fl. geschätzten Realitäten Urb.- Nr. 584, tom. VIII, fol. 264; Urb. Mr. 436/7, tom. VIII, fol. 106 und Urb. Mr. 571, tom. VII, fol. 72 ad D. R. D. Commenda Laibach; Urb.-Dr. 62 ad Gilt Bodgorig, Einl.-Mr. 44 ad Steuergemeinde Rafchelj und Dom. Mr. 5 ad Luftthal auf ben

1. September 1880, vormittage von 10 bis 12 Uhr, in ber Gerichtstanzlei mit dem Anhange über-tragen worden, bass die Pfandrealitäten bei dieser Feilbietung auch unter dem Schätzungewert hintangegeben werben.

Die Licitationsbedingniffe, wornach insbesondere jeder Licitant por gemachtem Unbote ein 10proc. Babium zu Banden ber Licitationscommiffion zu erlegen hat, fowie die Schätzungsprotofolle und die Grundbuchertracte tonnen in ber biesgerichtlichen Registratur eingesehen werben.

Laibach, am 26. Mai 1880.

(3227 - 3)

Mr. 6892.

Uebertragung exec. Mobiliarfeilbietungen.

Im Nachhange zum biesgerichtlichen Sdicte vom 12. Juli 1880, 3. 6282, wird kundgemacht, dass über Ansuchen des Vormundes des mindj. Johann Skald die auf den 23. August 1880, vormittags 8 Uhr, angeordnete Feilbietung ber Berlafsrealitäten und Fahrniffe auf ben

4. November 1880 mit Beibehalt bes Ortes und ber Stunde und mit dem früheren Unhange übertragen wurde.

R. f. Bezirksgericht Möttling , am 26. Juli 1880.

(3251 - 3)Nr. 16,967.

Zweite exec. Feilbietung.

Bom t. f. ftabt. beleg. Bezirtegerichte Laibach wird befannt gemacht, bafe, nachbem in ber Executionsfache bes Dblat gegen Unton Boltegar von Dedvedce peto. 275 fl. 67 fr. die erfte egec. Reilbietung ber Realität ad Grundbuch Liplein Ginl. Mr. 128 vom 31. Juli

1880 erfolglos blieb, zu ber auf ben 1. September 1880 angeordneten zweiten exec. Feilbietung ge-

fchritten werden wird. R. f. ftabt. beleg. Begirtegericht Laibach, am 3. August 1880.

(3253 - 3)

Dritte executive Realitätenversteigerung. Bom t. f. ftabt. beleg. Bezirtsgerichte

Laibach wird befannt gemacht:

Es fei in ber Executionssache ber Margaret Berbic (durch Herrn Dr. Gajovic) gegen Franz Zadnitar von Dobrowa poto. 200 fl. f. A. bie britte exec. Berfteigerung ber bem Frang Zabnitar von Dobrowa gehörigen, gerichtlich auf 1999 fl. 80 fr. geschätten Realität Urb. - Dr. 10 ad Thurn an ber Laibach von Umte-

wegen auf ben 1. September 1880, vormittage von 10 bie 12 Uhr, in ber Berichtstanglei mit bem Unhange übertragen worden, bafe bie Pfandrealität bei biefer Feilbietung auch unter bem Schätzungswert hintangegeben werden wird.

Die Licitationsbedingniffe, wornach insbesondere jeder Licitant bor gemachtem Anbote ein 10proc. Babium gu Sanden ber Licitationscommiffion zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotofoll und ber Grundbuchbertract tonnen in ber bies-gerichtlichen Registratur eingesehen werben.

Laibach, am 24. Mai 1880.

Nr. 4135. (3299 - 3)

Executive Realitätenversteigerung.

Bom t. t. Bezirtegerichte Raffenfuß wird befannt gemacht :

Es fei über Unfuchen ber Maria Gribar von Unterjeffenig die exec. Berfteige= rung ber bem Jatob Lamoveet von Stranje bei Jeffeniz gehörigen, gerichtlich auf 705 fl. geschätzten Realität sub Urb. - Rr. 575 ad Raffenfuß bewilliget und hiezu drei Beilbietungs-Tagfagungen, und zwar bie erfte auf den

6. September, die zweite auf ben

6. Oftober

und bie britte auf ben 6. November 1880,

jedesmal vormittage von 10 bis 12 Uhr. in ber Berichtstanglei mit bem Unhange angeordnet worben, bafs bie Pfandrealität bei ber erften und zweiten Feilbietung nur um ober über bem Schätzungemert, bei ber britten aber auch unter bemfelben hintangegeben werben wird.

Die Licitationsbedingniffe, wornach insbesondere jeder Licitant por gemachtem Unbote ein 10proc. Babium gu Sanden ber Licitationscommiffion zu erlegen hat, fowie bas Schätzungsprotofoll und ber Brundbuchsextract tonnen in ber bieggerichtlichen

R. t. Bezirtegericht Raffenfuß, am 30. Juli 1880.

Berlag der Ernft'ichen Buchhandlung in Duedlinburg, vorräthig in der Buchhandlung

Ig. v. Kleinmanr & fed. Bamberg in Laibach :

Praktischer Unterricht in der einfachen und doppelten Buchführung.

Reuefte und einfachfte Methode für Rauflente Neigibe und einsagie Weizode jur Kaupente und Gewerbetreibende, um ihre Handlungs-bücher, als: Journal, Cassebuch, Hauptbuch u. s. w., deutlich und übersichtlich zu führen. Nebst Anweisung zur gerichtlichen Einklagung von Buchschulden. — Bon W. Trempenan. Siebente Ausl. Preis 2 ft. 10 ft. Per Kreuzbandversendung 2 ft. 15 ft. Das Fundament eines jeden kaufmännischen Meichäfts ist eine aute Buchkinkrung und hierzu

Geschäfts ist eine gute Buchführung und hierzu gibt dieser Unterricht zur Buchführung die beste Anweisung.

In meinem Galanterie-, Rurnberger-, Spezereimaren-Gefchäfte werden

zwei Prakticanten

ans foliden Säufern, die das 14. Lebensjahr erreicht und zwei bis drei Real- oder Gymnafialclaffen abfolviert haben, bis 15. September auf-

F. Lapajne, Idria.

welcher auch Daschinenarbeit versteht, wird

gesucht. Näheres bei ber Gutsverwaltung Krenz, Bost Stein, Oberkrain. (3422) 3-3

Als Hausknecht

wünscht ein junger Mann, gesund und ftart, in einer hiesigen handlung bedienstet zu werden. Anträge übernimmt F. Müllers Unnoncen - Bureau. (3469) 3-2

Eine alleinftebende gebildete Dame, die fich feit Jahren mit Kindererziehung und Musik-unterricht beschäftigt und im Besige einer schönen, gesunden Wohnung steht, wünscht im kommenden Schuljahre

zwei Kostknaben

(jüngeren Alters), eventuell auch zwei Roftmaden, in Berpflegung und forgfältige Ueber-wachung zu übernehmen. — Gefällige Anfragen: Bahnhofgaffe Rr. 11, I. Stod. (3485) 2-1

Bwei Anaben ober Mabden aus befferem Saufe werben bei einer Familie in Laibach in gangliche Berpflegung genommen, wo auch in frangöfischer, italienischer und flovenischer Sprache verkehrt wird. (3470) 3-1

Rabere Auskunft hierüber in F. Müllers Annoncen-Bureau in Laibach.



Waiche,

eigenes Erzeugnis, unb Berren- u. Damen-Modewaren folid und billig bei

J. Hamann, Hauptplat. (3181) 10 Preiscourante franco.

heilt geheime Rrantheiten jeder Urt (auch veraltete), insbesondere Harnröhrenflisse, Bollationen, Mannesschwäche, Geschwüre, Sphilis und Hantensschläge, Fluss bei Frauen, ohne Berufsstörung des Patienten nach ganz neuer Methode in nur wenigen Tagen gründlich (discret). Ordination: (3216) 9

Wien, Mariahilferstraße Nr. 31.

täglich von 9 bis 6 Uhr. Sonn- und Feiertage von 9 bis 4 Uhr. Honorar mäßig. Behandlung auch brieflich.

(3378 - 3)

Mr. 15,843.

Befanntmachung.

Bom f. f. ftadt.=beleg. Bezirksgerichte Laibach wird bekannt gemacht:

Für die unbekannten Rechtsnachfolger der vor beiläufig zwei Monaten verftorbenen Josefa Biefur (Jesih) von Biauzbuchel wurde zur Wahrung ihrer Rechte über bas Besuch bes Unton Jesih um Einverleibung bes Eigenthums auf mehrere Realitäten Herr Dr. Balentin Barnif in Laibach zum Curator ad actum aufgestellt und bemselben unter einem ber bieggerichtliche Grundbuchsbescheid boto. 19. Mai 1880, Z. 11,050, zugestellt. R. t. städt.-beleg. Bezirksgericht Lai-bach, am 28. Juli 1880.

(3449 - 3)

Mr. 5468.

Executive Fahrnis-Versteigerung.

Bom t. t. Lanbesgerichte in Laibach

wird bekannt gemacht:

Es fei über Ansuchen ber Gebrüder Martin von Lubov in Böhmen bie executive Feilbietung ber bem Berrn Beinrich Pototschnig, Glashandler in Laibach, gehörigen, mit gerichtlichem Pfandrechte belegten und auf 552 fl. 82 tr. geschätzten Fahrnisse bewilliget und hiezu zwei Feilbietungs = Tag= satzungen auf ben

30. August und

14. September 1880, jedesmal von 9 bis 12 Uhr vorund nöthigenfalls von 3 bis 6 Uhr nachmittags, im Wohnorte bes Executen in Laibach, Wienerstraße Mr. 10, mit bem Beifate angeordnet worben, bafs die Pfandstücke bei ber erften Feilbietung nur um ober über bem Schätzungs. wert, bei ber zweiten Feilbietung aber auch unter bemfelben gegen fogleiche Bezahlung und Wegschaffung hintangegeben werden.

Laibach, am 7. August 1880.

Mr. 5092.

Executiver Fahrnisseverkauf.

Bom f. f. Landesgerichte Laibach wird bekannt gemacht:

Es fei über Unsuchen bes Johann Mahorz in Laibach die executive Feilbietung ber bem Gregor Gain in Hühnerdorf gehörigen, mit executivem Pfandrechte belegten und auf 19 fl. 80 fr. geschätten Fahrniffe, als Bimmereinrichtung&ftude zc., bewilliget, und es feien hiezu zwei Tagfatungen auf ben

13. und

27. Geptember 1880,

jederzeit vormittags um 10 Uhr, in Bühnerdorf Der. 5 mit bem Beifate angeordnet worben, bafs bie Pfandstüde bei ber erften Feilbietung nur um ober über bem Schätzwert, bei der zweiten aber auch unter demfelben gegen fogleiche Bezahlung und Begschaffung hintangegeben werben.

Laibad, am 7. August 1880.

(3454 - 1)Mr. 18,056. Befanntmachung.

Bom f. f. Bezirfsgerichte Laibach wird der unbefannt wo befindlichen Maria Angin, Tabulargläubigerin ber Realität Einl.=Nr. 494 ad Sonnegg hiemit erinnert, dass zur Wahrung ihrer Rechte herr Balentin Barnif, Advocat in Lai-bach als Curator ad actum bestellt und ihm ber Grundbuchsbescheib boto. 15ten

Juni 1880, B. 13,150, zugefertiget wurde. R. f. ftadt-beleg. Bezirksgericht Laibach, am 17. August 1880.

(3314 - 3)Mr. 4704. Befanntmachung

Den unbefannten Rechtenachfolgern nach Maria Svete, Unna Svete, Maria Svete, Maria Svete, alle von Rafitna, und nach Martin Umel von Stein; bann der unbefannt wo in Trieft befindlichen Margareta Svete wird herr Frang Ogrin aus Dberlaibach zum Curator ad actum jur Bahrung ihrer Rechte in ber Erecutionsfache des t. t. Steueramtes Oberlaibach gegen Apollonia Svete von Ratitna Rr. 7 bestellt, und werden ihm Die Realfeilbietungebescheide bom 24. Dai 1880, 3. 3205, jugemittelt. R. t. Bezirtegericht Oberlaibach, am

6. August 1880.

Mr. 15,752. (3457-1)

Befanntmachung.

Bom f. f. ftabt. beleg. Bezirfsgerichte Laibach wird bekannt gemacht:

Für den unbekannt wo befindlichen Johann Starfa wurde Herr Dr. Franz Bapes, Abvocat in Laibach, jum Curator bestellt und bemselben zugleich der Einverleibungsbescheid boto. 5. Dezember 1879, Z. 28,382, zugestellt. K. t. städt.=beleg. Bezirksgericht Lai=

bach, am 17. Juli 1880.

(3443 - 3)Mr. 6863.

Erinnerung

an Michael Blatnit von St. Brimus, refp. an beffen unbefannte Erben.

Bon dem t. t. Bezirtegerichte Gurtfeld wird dem Michael Blatnit von St. Brimus, refp. beffen unbefannten Erben, hiemit erinnert:

Es habe wider benfelben bei diefem Berichte Unna Rrigančić von Subainga die Rlage peto. Erfigung der Realität sub Berg-Ar. 2 ad Gilt Aue hiergerichts angebracht, und wird die Tagfatung hierüber auf den

3. September 1880, pormittage 8 Uhr, hiergerichte angeordnet.

Da ber Aufenthaltsort bes Getlagten diefem Gerichte unbefannt und derfelbe vielleicht aus den t. t. Erblanden abmefend ift, so hat man ju beffen Bertretung und auf seine Gefahr und Rosten ben Josef Blatnit von Rrifche als Curator ad actum bestellt.

Der Geflagte wird hievon zu bem Ende verftandiget, damit er allenfalls gur rechten Beit felbft erscheinen ober fich einen andern Sachwalter bestellen und diefem Berichte namhaft machen, überhaupt im ordnungemäßigen Bege einschreiten und die zu feiner Bertheidigung erforderlichen Schritte einleiten tonne, widrigens diefe Rechtsfache mit dem auf= geftellten Curator nach ben Beftimmun= gen der Gerichtsordnung verhandelt merben und der Geflagte, welchem es übrigens frei fteht, feine Rechtsbehelfe auch dem benannten Curator an die Band gu geben, fich bie aus einer Berabfaumung entftebenden Folgen felbft beigumeffen haben

R. t. Begirtegericht Gurtfeld, am 29. Juli 1880.

(3464-2)

Mr. 7357.

Grinnerung

an Stefan Dolter von Altberg, refp. beffen unbefannte Erben und Rechte. nachfolger.

Bon bem t. f. Bezirtegerichte Dottling wird dem Stefan Dolter von Alt. berg, refp. deffen unbefannten Erben und Rechtsnachfolgern, hiemit erinnert:

Es habe wider dieselben bei diesem Berichte Unna Jvanetic von Bertace Mr. 34 eine Rlage megen Unerfennung des Eigenthumsrechtes auf den Beingarten Berg Curr. Mr. 211 ad But Semit, "Benc" genannt, angebracht, worüber bie Tagfatung auf den

4. Geptember 1880

angeordnet wurde.

Da der Aufenthaltsort ber Betlagten Diefem Berichte unbefannt und Diefelben vielleicht aus den t. f. Erblanden abmefend Iohann Ivanetic von Bertace als Eurator Rechtsgrunde Anspruch ju machen goden. Die Geklagten machen find, fo hat man ju beren Bertretung

Ende verftandiget, bamit fie allenfalle jur rechten Zeit felbft erscheinen ober fich einen anderen Sachwalter beftellen und diefem Berichte namhaft machen, überhaupt im die zu deren Bertheidigung erforderlichen laffenschaft, für welche inzwischen bert Rechtesache mit bem aufgestellten Gurator nach den Beftimmungen ber Berichte. ordnung verhandelt werden und die Beflagten, welchen es übrigens frei fteht, ihre Berabjäumung entstehenden Folgen felbst die ganze Berlassenschaft vom Gtaate all erbles Beigen felbst bei ganze Berlassenschaft vom Gtaate all erbles Berlassenschaft vom Gtaate all erbles beigen felbst Rechtebehelfe auch bem benannten Curator an die Band gu geben, fich die aus einer R. f. Bezirlegericht Dottling, am

1. August 1880.

(3377 - 3)

Nr. 16,912. Bekanntmachung.

Dem unbekannt wo in Kroatien be findlichen Martin Erjauc von Breft, In bulargläubiger der Realität Ginl - At. 262 und 887 ad Sonnegg, wird hiemit et öffnet, dass ihm zur Wahrung seine Rechte Sonne Der Stelle Berte Line Rechte Herr Dr. Franz Papes bont Loi bach zum Curator ad actum bestellt ind diesem der Grundbuchsbescheid vom 16101 Mai 1880, B. 10,849, übermittelt wor

K. f. städt.=deleg. Bezirfsgericht kaib bach, am 2. August 1880.

Nr. 15,053.

Befanntmachung.

Bom t. f. ftabt.-beleg. Begirtsgerich Laibach wird ben verstorbenen Maria und Martin Oforn, resp. beren unte kannten Rechtsnachfolgern, Tabulargläte biger ber Rechtst. (Sin Dr. 92 st biger der Realität Einl. Rr. 92 st Steuergemeinde Lipplein, herr Dr. Frang Papes von Laibach zum Curator al actum bestellt und biesem die biesbestellt lichen Bescheibe, Z. 11,356, zugeserigt. K. k. städt.-deleg. Bezirksgericht Lab. bach, am 11. Juli 1880.

Befanntmachung.

Den unbefannten Rechtsnachfolger nach Primus Bolet, Brimus Mille Thomas und Agnes Borginit, alle poli Ratitna, und Johann Oftermann Doberlaibedt Oberlaibach; ferner den unbefannt mo bei findlichen Frang, Dichael und Mariania Borstnik, Johann Betrič, Frang Inanelik, endlich dem Josef Kotnik wird erinnet, bass ihnen 2000 for Kotnik wird erinnet, dass ihnen zur Wahrung ihrer Rechte m ber Executionsfache der Matthäus Strie-schen Berlassen schen Berlassmaffe gegen Johann gorth nit aus Ratitna Herr Franz Ogein for Oberlaibach zum Eurator ad actum for stellt und ihm die Berleiten abeilieit ftellt und ihm die Realfeilbietungsbeichelt vom 8. Juni 1880, 3. 3391, Bugeftell wurden.

R. t. Bezirksgericht Oberlaibach, am 6. August 1880.

(3411 - 3)

Befanntmachung.

Den unbefannt wo befindlichen Regis nachfolgern des Georg Ule von Lade mit bekannt gemacht, dass ber in der gabt cutionssache des k. k. Steueramtes gegen Jakob Cart. gegen Jakob Kocevar von Laze pelden 27 fl. 63 kr. s. A. erflossen bieggetigt liche Bescheib ber erflossen 1880, 30% liche Bescheid vom 15. April 1880 gath 2639, dem unter einem bestellten gliebe tor Herrn Martin Schweiger von glieben martt zugestellt.

markt zngestellt wurde. K. k. Bezirksgericht Laas, am August 1880.

(3361 - 3)

Bom f. f. Bezirtsgerichte Sitlich pid befannt gemacht, bass am 26. Juli 1879. Maria Stimes ber an 26. Marit Golf. Maria Stimac von Ofivnit, Begitt Gillichee, im Raife ichee, im Laibacher Civilspitale mit 31 f. terlaffung eines Bermögens von sch. 301/2 fr. ab intestato verstorben ist.

Da diesem Gerichte unbefannt ift, auch welchen Bersonen auf beren alle just ein Erbrecht zustehe, so werden alle Bersonen, die hierauf aus was für großen Rechtsgrunde Auften ten, aufgefordert, ihr Erbrecht

binnen einem Jahre,

bon bem unten gefetten Tage gered bei diesem Gerichte anzumelben und Gris. Ausweisung Ausweisung ihres Erbrechtes ihre ger ertlärung ihres Erbrechtes if bie ertlärung angubringen, midrigens bert laffenichaft fa Rarlinger, Boftmeifter in Sittich, ift. laffenschaftscurator bestellt worden in jenen, die fich. jenen, die fich werden erbeertiart und geben, per Erbrechtstitel ausgewiesen haben, nicht and belt und ihmen delt und ihnen eingeantwortet, daft getretene Their getretene Theil der Berlasserstärt patt die ganze Berlasserstärt abet die ganze Berlasserstärt patt

erblos einbezogen wurde. Sittich

4. Juli 1880.

Drud und Berlag von 3g. v. Rleinmapr & Feb. Bamberg.